



**Tennisverband
Schleswig-Holstein e.V.**

Einladung

zur Mitgliederversammlung
und Jugendversammlung

2020



Mittwoch, 21. Oktober 2020
ab 20.00 Uhr
Tennishalle TC an der Schirнау
Schirnauallee 4, 24568 Kaltenkirchen

E I N L A D U N G
zur Mitgliederversammlung 2020
(Berichtszeitraum 01.01.2019 – 31.12.2019)
des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e. V.

Mittwoch, 21. Oktober 2020 ab 20.00 Uhr

Tennishalle TC an der Schirnau

Schirnauallee 4, 24568 Kaltenkirchen, Telefon: 04191 60044

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 30.03.2019
3. Feststellung der Stimmanteile
4. Jahresberichte des Präsidiums
5. Haushaltsabschluss 2019 und Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Aufsichtsrats
7. Jugendversammlung
 - a) Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung vom 30.03.2019
 - b) Bericht des Vizepräsidenten Jugend- und Leistungssport
 - c) Beschlussfassung zur Änderung der Jugendordnung
 - d) Beschlussfassung zum Jugendhaushalt 2020 mit Empfehlung an die Mitgliederversammlung
8. Entlastung des Vorstandes
9. Behandlung/Erledigung von Anträgen
 - a) zur Wettspielordnung
 - b) zur Jugendordnung
 - c) zur Geschäftsordnung
 - d) zur Reisekostenordnung
 - e) zur Ehrenordnung
 - f) zur Beitrags- und Gebührenordnung
 - g) zur Honorarordnung
10. Wahlen:
 - a) Sportgericht
 - b) Kassenprüfer
 - c) Aufsichtsratsmitglieder der Tennisverband Schleswig-Holstein Holding GmbH
11. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2020
12. Verschiedenes

Anträge, die an diesem Tage behandelt werden sollen, bitten wir, bis zum 09.10.2020 (Posteingang) der Geschäftsstelle zuzusenden, damit eine sachgerechte Behandlung möglich ist.

gez. Dr. Frank Intert

Präsident

Protokoll

der Mitgliederversammlung des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e.V. am 30.03.2019 in Kiel

Anwesenheitsliste

erw. Präsidium:

Dr. Frank Intert, Klaus Peters, Björn Kroll, Arne Weisner, Hella Rathje,
Volkhard Esche, Ulrich Lhotzky-Knebusch

Referenten:

Harald Lüth, Sabine Schulz
Entschuldigt: Götz von Arend, Bernd Jung

Sportausschuss:

Björn Kroll, Sabine Schulz, Herby Horst Christiane Streibl, Andrea Nagel,
Kai Hädicke-Schories, Harald Lüth

Jugendausschuss:

Arne Weisner, Thomas Meeder, Inge Widell, Markus Nagel, Herby Horst,
Wolfgang Schildknecht
Entschuldigt: Christian Schultz

Kassenprüfer:

Hauke Carstensen
Entschuldigt: Lars Borstede

Berufungsausschuss:

Horst-Dieter Schütt
Entschuldigt: Dr. Friedrich Greve

Gäste:

Jens P. Kröger (Vizepräsident Sport des Hamburger Tennis-Verbandes),
Frank Montag (Referent Schiedsrichterwesen/Regelkunde des Hamburger Tennis-Verbandes),
Thies Röpcke (Herausgeber der Zeitschrift TennisFan) und Michael Calenberg (Racket Sport)

Vereine:

Bezirk Nord:

TC Mürwik
Weeser TC
Husumer TC
Rödemisser SV
TSV Süderlügum

Viöler TC
Büdelsdorfer TC
MTV Dänischenhagen
Rendsburger TV

SV Fortuna Stampe
Kappelner TC
Schleswiger TC
TC Jarplund

Entschuldigt: TSV Husby

Bezirk Ost:

TG Düsternbrook
TuS Gaarden
1. Kieler HTC
TSV Russee
Suchsdorfer SV
SC Fortuna Wellsee

TG Kiel Nord
Heikendorfer TC
Heikendorfer SV (JV)
TC Klausdorf
TC Lütjenburg
Preetzer TG

TC Schönkirchen
TC Wankendorf
SSV Marina Wendtorf (JV)
TC Hagen
Eutiner TC GW

Entschuldigt: Wiker SV, TC Heiligenhafen, TC GW Oldenburg

Bezirk Süd:

Lübecker THC (JV)
LBV Phönix Lübeck
TK Mölln
THC Ahrensburg
THC BW Bad Oldesloe
Bargtheider TC

TC Barsbüttel
Elmenhorster TC
TC Großensee-Trittau
TC Großhansdorf
Hoisbütteler TC
TC BG Hoisdorf

TSV Reinbek
TC Siek
TC Tangstedt
Bargfelder SV

Bezirk West:

LTC Elmshorn
TC Quickborn
TV Bad Bramstedt
Ellerauer TC
Marner TC

SV Großenaspe (JV)
TC Garstedt
SV Henstedt-Ulzburg
TC an der Schirnau

TV Trappenkamp
Leezener SC
TC Kellinghusen
Lägerdorfer TC

Entschuldigt: TSV Holm, TC Schenefeld

TOP 1 - Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung -

Dr. Frank Intert begrüßt die Vereinsvertreter sowie die Gäste
Es folgt eine Schweigeminute für die verstorbenen Ehrenamtler.

Dr. Frank Intert weist darauf hin, dass die Wahl des Vizepräsidenten/Jugend- und Leistungssport unter TOP 7 c) nach der bestehenden Satzung unter TOP 11 bestätigt werden muss.
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 - Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 24.03.2018 -

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 - Feststellung der Stimmanteile -

Mitgliederversammlung: Es sind 56 Vereine mit 199 Stimmanteilen (2/3-Mehrheit: 133) vertreten. Es wird Beschlussfähigkeit festgestellt.

Jugendversammlung: Es sind 47 Vereine mit 56 Stimmanteilen vertreten.

TOP 4 - Jahresberichte des Präsidiums und der Referenten -

Die Berichte liegen in schriftlicher Form vor.

Präsident

Dr. Frank Intert erläutert den Hintergrund für die Strukturreform und bedankt sich bei seinen Präsidiumskollegen sowie Hella Rathje und Ulrich Lhotzky-Knebusch für die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe. Zu klären ist noch die Einteilung der drei vorgesehenen Regionen.

Es wird ausdrücklich festgestellt, dass wegen der Personalkosten für das gemeinsame Sportbüro mit dem Hamburger TV keine Beitragserhöhung zur Diskussion steht.

Vizepräsident/Mannschafts- und Turniersport

Björn Kroll hebt die Erringung der Nordt. Meisterschaft durch die Herrenmannschaft des Suchsdorfer SV in der Wintersaison 2017/2018 heraus.

Er äußert seine Hoffnung, dass die bereits für 2018 vorgesehene LK-Reform bis Ende 2019 umgesetzt werden kann.

TOP 5 - Haushaltsabschluss 2018 und Bericht der Kassenprüfer -

Klaus Peters übernimmt den TOP und weist auf die 2014 vorgenommene Umstellung der Buchhaltung auf eine Bilanzierung hin.

Beim Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von € 20.000,00 handelt es sich um einen Zuschuss des Deutschen Tennis Bundes für eine personengebundene Leistungsförderung, der im Jahr 2019 zum Tragen kommt.

Hauke Carstensen berichtet, dass die Kassenprüfung keine Beanstandungen ergeben hat. Er empfiehlt die Genehmigung des Haushaltsabschlusses 2018.

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Haushaltsabschluss 2018 mit großer Mehrheit zu.

TOP 6 - Bericht des Aufsichtsrats -

Dr. Frank Intert entschuldigt die Mitglieder des neu besetzten Aufsichtsrates und gibt einen Überblick über die Aufgaben der TV Schleswig-Holstein Holding GmbH. Ein schriftlicher Bericht wird diesem Protokoll beigelegt.

TOP 7 - Jugendversammlung -

Dr. Frank Intert übergibt das Wort an Arne Weisner zur Durchführung der Jugendversammlung.

a) Genehmigung des Protokolls der Jugendvollversammlung vom 24.03.2018

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Ja: 56

Nein: 0

Enthaltung: 0

b) Bericht des Vizepräsidenten Jugend- und Leistungssport
Der Bericht liegt schriftlich vor.

Arne Weisner hebt die Erringung von zwei Dt. Meistertiteln im Einzel heraus.

Niklas Guttau erhält für die Dt. Meisterschaft Winter 2018 bei den Junioren U18 die silber/vergoldete Leistungsnael. Er ist wegen einer Turnierteilnahme entschuldigt.

Georg Eduard Israelan wird für die Dt. Meisterschaft Sommer 2018 bei den Junioren U13 die silber/vergoldete Leistungsnael verliehen.

Arne Weisner erläutert das neue Förderkonzept im Jüngstenbereich, das neun Stufen umfasst („Road to Essen“). Die Firma Reisswolf konnte als Sponsor für diesen Bereich gewonnen werden.

Die Landesveranstaltungen werden vorgestellt, die an die Stelle der Bezirksjugendmeisterschaften treten werden. Es werden sowohl offene (bundesweit) als auch geschlossene (regional) Veranstaltungen angeboten.

Arne Weisner weist abschließend auf die Auswirkung des neuen Verbandskonzeptes auf den Jugendbereich hin und informiert, dass sich alle Mitglieder des Jugendausschusses auch weiterhin für eine Mitarbeit zur Verfügung stellen..

c) Wahl des Vizepräsidenten/Jugend- und Leistungssport

Arne Weisner stellt sich zur Wiederwahl. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ja: 56

Nein: 0

Enthaltung: 0

Arne Weisner nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

d) Beschlussfassung zur neuen Jugendordnung

Arne Weisner stellt fest, dass die Abstimmung unter Vorbehalt der Annahme der neuen Satzung erfolgt.

Zum Vorschlag der neuen Jugendordnung, die mit der Einladung verschickt worden ist, liegen zwei Änderungsanträge des Präsidiums, die §§ 1 und 2 betreffend, vor. Die Jugendversammlung stimmt der Jugendordnung in der geänderten Fassung zu.

§ 1 Jugendversammlung

3. - bei Wahlen: **Wahl des Vizepräsidenten Jugend- und Leistungssport.**

§ 2 Verfahrensregeln zur Wahl des Vizepräsidenten Jugend- und Leistungssport

Der Vizepräsident Jugend- und Leistungssport wird von der Jugendversammlung mit einfacher Mehrheit gewählt.

§ 18 Abs. 2 der Satzung ist hierbei zu beachten.

Ja: 56

Nein: 0

Enthaltung: 0

e) Beschlussfassung zum Jugendhaushalt 2019 mit Empfehlung an die Mitgliederversammlung

Thomas Chiandone übernimmt diesen TOP und gibt einige Erläuterungen. Der Jugendhaushalt wird einstimmig angenommen.

Ja: 56

Nein: 0

Enthaltung: 0

TOP 8 - Entlastung des Vorstandes -

Hauke Carstensen dankt dem Präsidium für die geleistete Arbeit und beantragt Entlastung. Diese erfolgt einstimmig.

TOP 9 - Ehrungen -

Folgende Ehrungen werden vorgenommen:

Goldene Ehrennadel:

Brigitte Becker (MTSV Olympia Neumünster)

Erika Stender (SC Fortuna Wellsee/Bezirk Ost)

Peter Bosse (Husumer TC)

Manfred Kley (Lübecker THC/KTV Lübeck)

Wolfgang Schildknecht (Ellerauer TC/Jugendausschuss)

Werner Schiller (TuS Gaarden)

Henning Schultz (Preetzer TG/KTV Plön)

Silber/Vergoldete Ehrennadel:

Heinz Schmidke (TuS Gaarden)

TOP 10 - Erledigung von Anträgen -

a) zur Wettspielordnung

§ 21 Verlegung von Wettspielen:

Der Antrag wird angenommen.

Ja: 116

Nein: 53

Enthaltung: 30

b) zur Satzung

Der Entwurf der neuen Satzung wurde mit der Einladung verschickt. Dr. Frank Intert erläutert den Hintergrund.

Außerdem liegen Änderungsanträge des Suchsdorfer SV zu den §§ 6, 17, und 23 vor. Die Mitgliederversammlung stimmt diesen nach angemessener Aussprache zu.

§ 6 Rechtsgrundlagen

1. Der TV S-H regelt seine eigenen Angelegenheiten durch diese Satzung, durch Ordnungen sowie durch Entscheidungen der hierfür in seiner Satzung sowie in seinen Ordnungen berufenen Organe. Er erlässt und beschließt neben dieser Satzung zu diesem Zwecke insbesondere:

a) eine Wettspielordnung

b) eine Turnierordnung

c) eine Jugendordnung

d) eine Geschäftsordnung

e) eine Beitrags-, Gebühren- und Reisekostenordnung

f) die Richtlinien der Verbandsführung

g) eine Ehrenordnung

2. Die Mitgliederversammlung kann die Einführung weiterer Ordnungen beschließen.

3. Die Jugendversammlung beschließt die Jugendordnung und ihre Änderung.

4. Entfällt

§ 17 Ordentliche Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des TV S-H. Sie beschließt über die Satzung sowie die Ordnungen des TV S-H mit Ausnahme der Jugendordnung, die lediglich bestätigt wird.

§ 23 Zuständigkeiten des Präsidiums

1. Entfällt

2. Entfällt

Ja: 150

Nein: 0

Enthaltung: 49

Der Änderungsantrag des Präsidiums zum § 19 wird angenommen.

§ 19 Mitgliederversammlung

Die Tagesordnung muss folgende Punkte enthalten:

a. Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung,

b. Jahresbericht des Präsidiums und der Referenten;

Ja: 199

Nein: 0

Enthaltung: 0

Hinsichtlich des § 5 Verbandsgebiet und Gliederungen erteilt die Mitgliederversammlung dem Präsidium den Auftrag, die Vereine im Vorwege bei der Entscheidung über die Einteilung des Verbandsgebietes einzubeziehen.

Die neue Satzung wird in der geänderten Fassung angenommen.

Ja: 199

Nein: 0

Enthaltung: 0

c) Andere

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 11 - Wahlen -Präsidium

Alle Mitglieder des Präsidiums stellen sich zur Wiederwahl.
Präsident: Jörg Moritz (Suchsdorfer SV) schlägt die Wiederwahl von Dr. Frank Intert vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ja: 199
Nein: 0
Enthaltung: 0

Dr. Frank Intert nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Vizepräsident/Finanzen:

Dr. Frank Intert schlägt die Wiederwahl von Klaus Peters vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ja: 199
Nein: 0
Enthaltung: 0

Klaus Peters nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Vizepräsident/Sport:

Dr. Frank Intert schlägt die Wiederwahl von Björn Kroll vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ja: 199
Nein: 0
Enthaltung: 0

Björn Kroll nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Vizepräsident/Vereinsentwicklung:

Dr. Frank Intert schlägt die Wahl von Hella Rathje vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ja: 199
Nein: 0
Enthaltung: 0

Hella Rathje nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Vizepräsident/Öffentlichkeitsarbeit:

Dr. Frank Intert schlägt die Wahl von Ulrich Lhotzky-Knebusch vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ja: 199
Nein: 0
Enthaltung: 0

Ulrich Lhotzky-Knebusch nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Vizepräsident/Jugend- und Leistungssport:

Die Mitgliederversammlung bestätigt einstimmig die Wahl von Arne Weisner durch die Jugendversammlung.

Ja: 199
Nein: 0
Enthaltung: 0

TOP 12 - Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2019

Der Haushaltsvoranschlag wird in der vorliegenden einstimmig genehmigt.

TOP 13 - Sportprogramm und Terminliste 2019 -

Der Terminplan liegt schriftlich vor.
Das Turnierprogramm wird einstimmig angenommen.

TOP 14- Verschiedenes -

Roland Heinrich weist auf den Ostsee-Cup, der im Sommer vom KTV Plön durchgeführt wird, hin. Entsprechende Ausschreibungen liegen aus.

Dr. Frank Intert bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Mitgliederversammlung um 17:00 Uhr.

Präsident

Protokollführerin

Bericht des Präsidenten

Liebe Tennisspielerinnen und Tennisspielern
aus Schleswig- Holstein,

es ist beinahe absurd, für die anstehende Mitgliederversammlung einen Jahresbericht für das Vorjahr zu erstellen, wenn in diesem Jahr nicht nur die Tenniswelt in Schleswig-Holstein auf den Kopf gestellt wird. Daher bitte ich um Ihr Verständnis, wenn ich die ursprünglich geplanten Inhalte hier zurückstelle und gemeinsam mit Ihnen hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr wieder zu einer Mitgliederversammlung treffen können, die vom persönlichen Kontakt und zielführenden Diskussionen rund um unseren Sport geprägt sein wird.

Nach vielen Überlegungen werden wir die diesjährige Mitgliederversammlung tatsächlich als Präsenzveranstaltung abhalten. Eine Mitgliederversammlung als Videokonferenz mag grundsätzlich funktionieren und ihren Zweck erfüllen; diese Variante birgt jedoch etliche Unwägbarkeiten, wenn man wichtige Dinge zu entscheiden hat. Wir glauben, Ihnen mit der Kombination aus einer sehr rudimentären und sich auf die Minimalanforderungen konzentrierenden Mitgliederversammlung und dafür einem umfangreichen Angebot an fachlichen Diskussionen insbesondere zur Änderung unserer Wettspielordnung per Videokonferenz hinsichtlich einem transparenten und offenen Meinungs austausch und anschließender Ergebnisfindung gerecht zu werden.

Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen! Das galt vor allem für die Zeit ab Mitte März dieses Jahres, als unsere Sommerpunktspiele geplant und bald danach beginnen sollten. Auf die jeweilige Erlasslage reagierend musste die Wettspielplanung für diesen Sommer wieder und wieder komplett neu erstellt werden. Hier gebührt unserem Vizepräsidenten Sport Björn Kroll ein ganz besonderer Dank, der es gemeinsam mit dem Sportausschuss und dem Hauptamt möglich gemacht hat, dass wir überhaupt einen Spielbetrieb anbieten konnten.

In seinen Überlegungen zur möglichen Durchführung des Tennissports unter den Bedingungen der Corona-Pandemie muss und wird das Präsidium dem Gesundheitsschutz des Einzelnen stets die höchste Priorität einräumen. Das mag bei der Durchführung von Turnieren leidlich gelingen, die Mannschaftswettbewerbe stellen eine ungleich größere Herausforderung dar.

Ich danke an dieser Stelle denjenigen, die es mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein unter diesen Bedingungen möglich gemacht haben, dass Turniere veranstaltet werden konnten. Und ich danke den Vereinen, die mit auf die jeweiligen Gegebenheiten abgestimmten Hygienekonzepten ihren eigenen und den Gastmannschaften den Rahmen für Wettspielbegegnungen geschaffen haben, die durchführen zu dürfen uns allen gut getan hat.

Schon bald müssen wir die Anwendung von Hygienekonzepten und die Sicherstellung geeigneter Schutzmaßnahmen unter deutlich erschwerten Rahmenbedingungen realisieren, wenn es in die Halle geht. Es wird nicht möglich sein, für die Durchführung der Winterpunktspiele Regelungen zu finden, die es allen recht machen! Im Namen des Präsidiums appelliere ich an Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihre Solidarität mit denjenigen, die im Winter nicht am Mannschaftsspielbetrieb teilnehmen können, weil sie beispielsweise einer Risikogruppe zuzuordnen sind. Es wird unmöglich sein, in diesem Zusammenhang „gerechte“ Auf- und Abstiegsregelungen festzulegen, aber wir tun unser Bestes.

Genau das haben in diesem Jahr viele Ehrenamtler in unseren Tennisvereinen getan, um unter widrigen Bedingungen das Tennisspielen auf unseren Anlagen zu ermöglichen. Ihnen allen gebührt großer Dank für Ihr besonderes Engagement.

Der Tennisverband hat den größten Teil seiner hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorübergehend in Kurzarbeit geschickt; eine für uns völlig neue Situation. Daher bedanke ich mich im Namen des Präsidiums bei den hauptamtlichen Kolleginnen und Kollegen in Kiel und Hamburg die unter dieser wirtschaftlich einschneidenden Maßnahme leiden mussten und dennoch alles dafür getan haben, um unseren Sport mit den verfügbaren Mitteln und Möglichkeiten für Sie alle zu organisieren.

Seit Mitte März dieses besonderen Jahres hat das Präsidium des Tennisverbandes seismographisch auf jede Veränderung hinsichtlich überarbeiteter Landesverfügungen oder regionaler Vorschriften reagiert. Wir haben uns eng wie nie zuvor abgestimmt, um je nach aktuellen Rahmenbedingungen Möglichkeiten für den Tennissport in Schleswig-Holstein zu schaffen. Ich danke Euch sehr für Euren Fleiß, Euer Durchhaltevermögen, Eure Kreativität und den nicht unterzukriegenden Optimismus, den man benötigt, um trotz der Schelte von allen Seiten gemeinsam seiner Aufgabe gerecht zu werden.

Wir werden dies unermüdlich fortsetzen, hoffen jedoch inständig, dass dieser Ausnahmezustand möglichst bald beendet sein wird und wir gemeinsam den Tennissport wieder als Freizeitliche Bereicherung eines ansonsten geordneten Alltagslebens genießen dürfen.

Bleiben Sie und ihre Familien gesund!

Mit den besten Grüßen und Wünschen

Ihr Frank Intert

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Tennisverband Schleswig-Holstein e.V., Kiel

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		8.943,40	9.853,40
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.878,00		5.584,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.591,00	6.469,00	2.823,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		25.600,00	25.600,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.000,00		9.544,88
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.794,36		5.409,36
3. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	14.794,36	22,93
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		142.473,36	115.511,85
C. Rechnungsabgrenzungsposten		6.500,00	4.739,68
		204.780,12	179.089,10

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Kapital			
1. Anfangskapital	154.382,50		146.381,86
2. Jahresüberschuss	32.019,27	186.401,77	8.000,64
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		6.500,00	3.000,00
C. Verbindlichkeiten			
1. sonstige Verbindlichkeiten	1.878,35	1.878,35	1.706,60
- davon aus Steuern EUR 1.878,35 (Vorjahr: EUR 1.706,60)"			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.878,35 (Vorjahr: EUR 1.706,60)"			
bis zu einem Jahr EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 7.276,00)			
D. Rechnungsabgrenzungsposten		10.000,00	20.000,00
		204.780,12	179.089,10

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Einnahmen		751.272,76		724.692,88
- davon Beiträge Mitglieder	265.130,00		272.332,00	
- davon Zuschuss LSV	203.812,60		199.795,25	
- davon Einnahmen Wettspielbetrieb	113.555,00		113.877,00	
- davon Einnahmen Turniere/Nenngelder	54.271,15		48.163,00	
- davon Einnahmen C-Trainer/Fortbildung	25.625,00		25.782,50	
- davon Einnahmen Regional- u. Nordliga	24.987,72		13.480,00	
2. Sonstige Erträge		518,60		2.582,16
3. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	185.198,22		185.783,30	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	41.959,68	227.157,90	38.336,79	224.120,09
4. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.706,09		4.603,09	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschr. überschreiten	0,00	5.706,09	0,00	4.603,09
5. sonstige betriebliche Aufwendungen				
- Beiträge DTB	57.117,70		58.576,15	
- Raumkosten	3.905,56		10.331,88	
- Software und Lizenzen	19.874,25		16.304,71	
- Versicherungen, Beiträge und Abgaben	2.853,67		1.515,46	
- Verbandstraining/Leistungstennis	74.020,21		66.455,52	3.501,10
- Landesjugendmeisterschaften, NDJM	35.175,34		32.763,14	
- Turnierkosten Regionen	46.608,35		48.064,07	
- Turnierkosten VM-Altersklassen/Nord-Cup	13.275,56		9.368,71	
- Verwaltungskosten Regionen	1.325,60		4.107,04	
- Jüngstenförderung	20.734,87		14.191,70	
- Dezentrales Training, Jüngsten	0,00		0,00	
- Talentsichtungen und Lehrgänge	16.139,93		10.543,96	
- DTB Veranstaltungen Jugend	21.203,88		18.839,01	
- Leistungskaderzuschüsse	21.025,00		38.450,00	
- Turnierreisen	10.419,79		9.501,67	
- Lehrwesen, Schultennis, Breitensport	40.222,25		39.041,75	
- Fahrzeugkosten	13.320,92		15.100,58	
- Werbe- und Reisekosten	6.744,98		9.090,48	
- Miete Tennisplätze	14.301,68		15.435,00	
- Aufwendungen Regional- und Nordliga	18.566,66		16.573,60	
- Tagungen Landes- und Bundesebene	14.218,99		12.755,41	
- Seminare, Turnierführerschein	0,00		794,50	
- Große Medenspiele DTB	6.490,06		6.401,59	
- Kommunikationskosten	4.737,49		4.385,13	
- Bürobedarf und Fachliteratur	5.448,95		3.960,61	
- Buchführung und Jahresabschlusskosten	7.533,10		3.427,20	
- Rechts- und Beratungskosten	1.457,20		6.716,84	
- Periodenfremde Aufwendungen	6.254,79		0,00	
- Übrige Aufwendungen	3.946,19	486.922,97	14.332,01	490.528,82
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		18,65		12,30
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		3,78		34,70
8. Jahresüberschuss		32.019,27		8.000,64

**Bericht über die Kassenprüfung
für das Geschäftsjahr 2019
des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e. V.**

Berichtszeitraum 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

Am heutigen Tage wurde in den Geschäftsräumen des Verbandes die Buchführung und der Abschluss des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e. V. geprüft.

Zur Prüfung lagen vor:

1. Kassenbelege
2. Bankauszüge Deutsche Bank AG, Kiel (Girokonto 17 71 716 00)
3. Bankauszüge Deutsche Bank AG, Kiel (Festgeldkonto 17 71 716 6 10)
4. Buchführung mit Sachkonten, Debitoren und Kreditoren
5. Belege
6. Jahresabschluss zum 31.12.2019

Die Prüfung erstreckte sich auf das Geschäftsjahr 2019 (01.01.2019 - 31.12.2019) und ergab Übereinstimmung der Buchführung und des Jahresabschlusses mit den Belegen und Kontoauszügen.

Kiel, den 29. Juni 2020

Die Kassenprüfer:

.....
Hauke Carstensen

.....
Lars Borgstede

Geschäftsführer Tennisverband:

.....
Thomas Chiandone

Jugendhaushalt

Jugendhaushalt 2019 Berichtszeitraum 1. Januar 2019 - 31. Dezember 2019

JUGENDHAUSHALT	IST 2018	IST 2019	PLAN 2019
Bezeichnung	€	€	
1. Sport Jugend			
a) Verbandstraining	69.956,62	74.020,21	70.000,00
b) Talentsichtung/Lehrgänge	19.912,67	16.139,93	20.000,00
c) Jüngstenförderung	1.716,00	20.734,87	1.200,00
d) Jüngstenförderung MidCourt Ver.	-	-	-
e) Regionale Jugendarbeit	-	-	15.000,00
f) Landesjugendmeisterschaften	22.252,02	35.175,34	20.000,00
g) Bad Oldesloe/NDM/Hallen-Circuit Nordverbände	8.714,92	-	8.000,00
h) Bundes-/DTB-Veranstaltungen Jugend	18.839,01	21.203,88	15.000,00
i) Zuschüsse Kreismeisterschaften	-	-	-
j) Sonstige Kosten Jugendsport	-	-	2.000,00
k) Turnierkosten Regionen	43.429,51	46.608,35	45.000,00
l) Leistungskaderzuschüsse	38.450,00	21.025,00	40.000,00
m) Turnierreisen	9.501,67	10.419,79	7.500,00
n) Miete Tennisplätze	15.435,00	14.301,68	15.000,00
Summe	248.207,42	259.629,05	258.700,00

Jugendhaushaltsplan 2020

JUGENDHAUSHALT	IST 2018	PLAN 2018	PLAN 2019
Bezeichnung	€		€
1. Sport Jugend			
a) Verbandstraining	74.020,21	70.000,00	65.000,00
b) Talentsichtung/Lehrgänge	16.139,93	20.000,00	6.000,00
c) Jüngstenförderung	20.734,87	1.200,00	12.000,00
d) Dezentrales Training, Jüngsten	0,00	0,00	2.250,00
e) Regionale Jugendarbeit	0,00	15.000,00	0,00
f) Landesjugendmeisterschaften	35.175,34	20.000,00	21.000,00
g) Bad Oldesloe/NDM/Hallen-Circuit Nordverbände	0,00	8.000,00	0,00
h) Bundes-/DTB-Veranstaltungen Jugend	21.203,88	15.000,00	12.000,00
i) Zuschüsse Kreismeisterschaften	0,00	0,00	0,00
j) Sonstige Kosten Jugendsport	0,00	2.000,00	0,00
k) Turnierkosten Regionen	46.608,35	45.000,00	30.000,00
l) Leistungskaderzuschüsse	21.025,00	40.000,00	15.000,00
m) Turnierreisen	10.419,79	7.500,00	4.500,00
n) Miete Tennisplätze	14.301,68	15.000,00	9.100,00
Summe	25.9629,05	25.8700,00	17.6850,00

k) Turnierkosten=bisher Bezirksmeisterschaften und Minicups

l) Leistungskader = L1+L2+L3-Kaderzuschüsse müssen auch mit zum Jugendbudget hinzugerechnet werden

m) Turnierreisen

n) Miete Tennisplätze

Haushaltsplanung 2020 - (Stand 11. August 2020)

	EUR	IST 2019 EUR	EUR	PLAN 2020 EUR
1. Einnahmen		751.272,76		575.000,00
- davon Beiträge Mitglieder	265.130,00			260.000,00
- davon Zuschuss LSV	203.812,60			205.000,00
- davon Einnahmen Wettspielbetrieb	113.555,00			82.500,00
- davon Einnahmen Turniere/Nenn gelder	54.271,15			20.000,00
- davon Einnahmen C-Trainer/Fortbildung	25.625,00			3.750,00
- davon Einnahmen Regional- u. Nordliga	24.987,72			8.000,00
2. Sonstige Erträge		518,60		5.000,00
3. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	185.198,22		200.000,00	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	41.959,68	227.157,90	45.000,00	220.000,00
4. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen"	5.706,09		4000	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen erschreiten	0,00	5.706,09	0	4.000,00
5. Sonstige Aufwendungen				
- Beiträge DTB	57.117,70			60.000,00
- Raumkosten	3.905,56			4.000,00
- EDV, Software und Lizenzen	19.874,25			20.000,00
- Versicherungen, Beiträge und Abgaben	2.853,67			3.000,00
- Verbandstraining	74.020,21			65.000,00
- Landesjugendmeisterschaften, NDJM	35.175,34			21.000,00
- Turnierkosten Regionen	46.608,35			30.000,00
- Verwaltungskosten Regionen	1.325,60			0,00
- Jüngstenförderung	20.734,87			12.000,00
- Dezentrales Training, Jüngsten	0,00			2.250,00
- Talentsichtungen und Lehrgänge/DTB-Talent Cup	16.139,93			6.000,00
- DTB Veranstaltungen Jugend	21.203,88			12.000,00
- Leistungskaderzuschüsse	21.025,00			15.000,00
- Turnierreisen, Verband	10.419,79			4.500,00
- Lehrwesen, Schultennis, Breitensport	40.222,25			16.000,00
- Fahrzeugkosten	13.320,92			10.000,00
- Werbe- und Reisekosten	6.744,98			7.800,00
- Miete Tennisplätze	14.301,68			9.100,00
- Aufwendungen Regional- und Nordliga	18.566,66			5.000,00
- Tagungen Landes- und Bundesebene	14.218,99			15.000,00
- Seminare, Turnierführerschein	0,00			1.250,00
- Große Medenspiele DTB/Mannschaften	6.490,06			1.000,00
- VM-Altersklassenturniere/Nord-Cup	13.275,56			7.500,00
- Kommunikationskosten/Telefon + Porto	4.737,49			5.000,00
- Bürobedarf und Fachliteratur	5.448,95			4.000,00
- Buchführung und Jahresabschlusskosten	7.533,10			8.000,00
- Periodenfremde Aufwendungen	6.254,79			2.500,00
- Übrige Aufwendungen	5.403,39			5.000,00
		486.922,97		351.900,00
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		18,65		0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		3,78		0,00
8. Jahresüberschuss vor Steuer/Abschluss		32.019,27		4.100,00